

## Nur hier angezeiat!

Ⓜ

In Kürze erscheint:

# Karl Fr. Nowak Höbendorfs Lager

Geheftet 2.50 Mark

Gebunden 3.50 Mark

### Inhalt

Vorspiel. Das Ungetüm. Diagonale Reise. Das schweigende Land. Die Dammstraße. Das Lied vom braven Monitor. Kleine Stadt. Limanowa. Ballett der Bazillen. Schwarzgelbe Front in Polen. Polnische Städte. Der Herr der tausend Donner. Przemyśl. Karpathenschlacht. Das eiserne Korps. Zwischenspiele. Tiere. Der Durchbruch. Depeschen für die „Kölnische Zeitung“: Der erste Schlag, Die Entwicklung, Die Hölle, Das Oberkommando, Der Wald von Earnow, Der Sturm auf Gorlice. Am Dunajec. Besuch bei Conrad. Vormarsch. Naphta. Lemberg. Strategischer Anhang: Die Kämpfe um den Karpathenwall, Der Sommerfeldzug 1915 gegen Rußland.

Für unser bundesbrüderliches Gefühl zu Österreich und Ungarn ist nichts so wichtig, als daß wir uns einmal klar machen, was Österreich und Ungarn in diesem Krieg geleistet haben. Zu dieser Erkenntnis Erhebliches mit allem Ernst der Verantwortung beizutragen, war offenbar die geheime Aufgabe, die sich Nowak mit seinem Kriegsbuch gestellt hat. Hier spricht ein begeisterter Österreicher, und um so glaubwürdiger ist er. Noch ist in seinem Buch das vielleicht ungeheuerste Kapitel des österreichisch-ungarischen Krieges, das italienische, nicht enthalten. Aber die polnischen und galizischen Leiden und Taten werden uns erschütternd genug vor Augen geführt. Der Rückzug aus Polen, die Karpathenschlacht und die Durchbrechung der russischen Front in der großen Mai-Offensive, diese drei großen Abschnitte sind das Rückgrat des Buches, das in seinem Stil, in seiner Leidenschaftlichkeit und Hingabe noch selbst von den überwältigenden Anstrengungen zu zittern scheint, von denen es berichtet. Und der eine in Österreich über alles geliebte Name klingt immer wieder aus den Schilderungen auf: der Name Conrads von Höbendorf. Daß Nowaks Buch ein Ausdruck der nationalen Dankbarkeit gegen Conrad von Höbendorf ist, kann nur dazu beitragen, ihm auch bei uns Bedeutung zu geben.

---

S. Fischer, Verlag, Berlin